

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

Sitzungstermin:	Donnerstag, 27.03.2003
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Kothendeorf , im Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Erhard Dahl

Frau Rositha Engelhardt

Herr Gerhard Evers

Herr Reinhard Gelhar

Frau Renate Lambrecht

Frau Heike Lemcke

Herr Karsten Reich

Herr Hans-Jürgen Waack

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Fühlen wir uns in unserer Gemeinde noch sicher ?
- Ordnung und Sicherheit in der Gemeinde -
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 23.01.2003
- 5 Protokollkontrolle
- 6 Entwurf der 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 "Camping - und Wochenendplatz Dümmer" der Gemeinde Dümmer
Hier: Information über die Aufstellung und Entwurfsauslegung gemäß § 3 Abs. 2 Bau GB und Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 Bau GB
Vorlage: 2003/WAR/101
- 7 Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dümmer
Hier: Information über die Aufstellung und Entwurfsauslegung gemäß § 3 Abs. 2 Bau GB und Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 Bau GB
Vorlage: 2003/WAR/102
- 8 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
- 9 Vereinbarung zwischen Warsow und Gammelín
Vorlage: 2003/WAR/103
- 10 Informationen der Bürgermeisterin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 8 von 9 Gemeindevertretern die Beschlußfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird bestätigt .

zu 2 **Fühlen wir uns in unserer Gemeinde noch sicher ? - Ordnung und Sicherheit in der Gemeinde -**

Die Bürgermeisterin erklärt den Anwesenden den Anlaß , aus dem heraus dieses Thema auf die Tagesordnung der Gemeindevertretung gesetzt wird. Es passiert in der letzten Zeit fast jeden Tag etwas unerfreuliches in der Gemeinde Warsow über das man sich ganz einfach ärgert. Immer wieder gibt es Sachbeschädigungen , meistens durch mutwillige Zerstörung. Selbst vor der massiven Zerstörung des Klärwerkes in Warsow wurde nicht hal gemacht. Es ist ein schwieriges Problem für die Gemeinde Warsow , wie kann man hier Abhilfe schaffen. Auf schnellstem Wege eine Lösung finden.

Herr Groß von der Polizeistation Stralendorf wurde von der Gemeindevertretung zu dieser Sitzung eingeladen. Herr Groß erklärt den Anwesenden , daß das allgemeine Kriminalitätsbild in Warsow im Vergleich zu anderen Gemeinden noch recht ordentlich ist. In der Gemeinde Warsow sind es meist nur Sachbeschädigungen , diese meistens verursacht von Kindern unter 14 Jahren. Viele Erwachsene gucken weg , besser wäre eine Anzeige. Oder die Einwohner rufen die Polizei an , jeder Anzeige wird nachgegangen. Nur wenn die Einwohner mithelfen, können wir vielleicht weiter kommen um den Zustand in der Gemeinde wieder zu verbessern.

Aber die Einwohner und Kinder haben Angst der Polizei Hinweise zu geben .

Frau Facklam erklärt, daß es diese Probleme in fast allen Gemeinden gibt. Im Landkreis wurde ein Präventionsrat gegründet, hier werden u.a. solche Angelegenheiten angesprochen. Frau Buller sollte Kontakt aufnehmen und um Hilfe bitten.

Es ist bekannt, daß Bürger belästigt wurden. Man sollte über das Elternhaus an die Sache herangehen, könnte ein Weg sein.

Frau Engelhardt berichtet , daß die Vorfälle ebenfalls im Jugendclub ausgewertet wurden . Herr Groß hat sich auch schon mit den Jugendlichen unterhalten, es wurde über viele Dinge gesprochen .

Am letzten Wochenende wurde ein neuer Jugendclubrat gewählt.

Die Vertreter des Jugendklubrates sollten eine Einladung zur nächsten Gemeindevertretersitzung erhalten.

Frei laufende Hunde sind auch ein Thema die in der Gemeinde für Unmut sorgen Frau Facklam erklärt den Anwesenden, daß die Hundehalterordnung neu beraten wird.

Eine Hundehalterordnung ist wichtig, so Herr Evers , aber es gibt dazu keinen Bußgeldkatalog und somit keine Grundlage zur Bestrafung, oder wer kontrolliert? Und was passiert bei Verstößen? Wer bestraft dann?

zu 3

Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V

- Herr Maack spricht noch einmal das Problem mit der offenen Grabenführung an. Dieses Problem läuft seit ca. drei Jahren. Die Führung des Grabens ist eine katastrophale Maßnahme. Es findet sich keine Lösung. Das Amt für Landwirtschaft hat für diese Planungsstrecke 56 T€URO für den gesamten Ausbau bereitgestellt. Die Kosten erscheinen zu hoch. Herr Reinke vom Planungsbüro Hartung & Partner wird das noch einmal durchsprechen.

Es wird festgelegt, daß bis zur nächsten Sitzung eine Lösung vorgeschlagen wird.

- Straße nach Krumbeck
Herr Trute vom Landkreis /Untere Naturschutzbehörde hat entschieden, daß 5 Pappeln abgenommen werden können. Dies ist auch unbedingt notwendig, da sonst die Straße kaputt geht. Angebote zum Fällen müssen eingeholt werden. (Fällen der Bäume in der vegetationsfreien Zeit)
- Wohngebiet Mühlenbecker Straße
Es befahren schwere Baufahrzeuge die Zufahrten zu den Häusern. Die Bürgermeisterin erklärt, daß hierfür die Eigentümer zuständig sind. Sollte es zu Straßenschäden kommen hat die Gemeinde damit nichts zu tun.

zu 4

Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 23.01.2003

Die Sitzungsniederschrift vom 23.01.2003 wird einstimmig bestätigt.

zu 5

Protokollkontrolle

> Keine Anfragen <

zu 6

Entwurf der 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 "Camping - und Wochenendplatz Dümmer" der Gemeinde Dümmer Hier: Information über die Aufstellung und Entwurfsauslegung gemäß § 3 Abs. 2 Bau GB und Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 Bau GB Vorlage: 2003/WAR/101

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeindevertretung Dümmer hat die Aufstellung und den Entwurf der o.g. 1. Änderung des B – Planes Nr. 4 beschlossen. Die Auslegung findet in der Zeit vom 11.03. – 14.04.2003 im Amt Stralendorf statt. Satzung, Begründung und Umweltbericht liegen 1-fach vor und werden vom Bürgermeister zur Gemeindevertreterversammlung vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf der 1. Änderung des B – Planes Nr. 4 „Camping und Wochenendplatz Dümmer“, der Gemeinde Dümmer zu.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 7

Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dümmer
Hier: Information über die Aufstellung und Entwurfsauslegung gemäß § 3 Abs. 2
Bau GB und Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 Bau GB
Vorlage: 2003/WAR/102

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Dümmer hat die Aufstellung und den Entwurf der o.g. 2. Änderung des F – Planes beschlossen. Die Auslegung findet in der Zeit vom 11.03. – 14.04.2003 im Amt Stralendorf statt. Der Entwurf des Planes liegt einfach vor und wird vom Bürgermeister zur Gemeindevertreterversammlung vorgelegt .

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dümmer zu.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen

> Es liegen keine Bauanträge vor. <

zu 9

Vereinbarung zwischen Warsow und Gammelín
Vorlage: 2003/WAR/103

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

In der Kita „Sonnenschein“ werden u.a. Kinder aus der Gemeinde Gammelín betreut. Nach Aufschlüsselung der Investitionskosten pro Kind 2001/2002 beteiligte sich die Gemeinde Gammelín mit einem Betrag in Höhe von 2.074,31 € mit der Bedingung zukünftig stets 4 bis 5 Betreuungsplätze für Kinder aus Gammelín vorzuhalten.

Dies soll vertraglich festgehalten werden.

Die Gemeinde Gammelin

- ist einverstanden, dass 5 Plätze nur unter Einhaltung der Kindertagesstättenbetriebserlaubnis vorgehalten werden;
- stimmt der Bereitschaft zu, sich an zukünftigen Kita Investitionen zu beteiligen.

Anlage: Von der Gemeinde Gammelin am 04.03.2003 unterschriebene Vereinbarung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Vereinbarung mit der Gemeinde Gammelin.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 10

Informationen der Bürgermeisterin

- Am Ringweg Kothendorf wird wieder weitergearbeitet.
- Die Räumlichkeiten Kita - Warsow wurden nach dem Wasserschaden wieder sehr gut hergestellt.
- Instandsetzung der Kita Warsow nach dem Wasserschaden hat Nach dem jetzigen Stand ergeben sich Gesamtkosten von 35.575,88 €.

Die Versicherung hat 32.759,88 € gezahlt.
Die Gemeinde trägt die Kosten von 2816,00 €.
- 29.03.2003 hat die Gemeindevertretung zum Frühjahrsputz im Ortsteil Kothendorf aufgerufen. Der Sportverein und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr werden sich an die Aktion beteiligen .
- In der Gemeinde Warsow ist es schwierig in dieser Angelegenheit etwas zu organisieren. Der 05.04 oder 12.04.2003 würden sich als Termine anbieten .
- Am 28.03.2003 findet in Feuerwehrgebäude Pampow die Neuwahl des Amtwehrführers statt .
- Am 31.03. 2003 gemeinsame Amtsausschusssitzung mit dem Amt Rastow Einladung erfolgte vom Landratsvorsitzenden Herrn Christiansen
- 03.04.2003, 20.00 Uhr in der Gaststätte „Landgasthof“ Verabschiedung von Herrn John. Herr Evers wird an dieser Veranstaltung in Vertretung der Bürgermeisterin teilnehmen .
- Nächste Gemeindevertretersitzung ist für den 05.05.2003 19.00 Uhr in Warsow , Feuerwehrgebäude geplant.

Am 04.06.2003, 19.30 Uhr Kegelabend der Gemeindevertretung in Holthusen

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer